Ein NachDenkSeiten Leser meint zu den letzten Artikeln von Jens Berger und Albrecht Müller, sie seien „voller berechtigtem Zorn“. (Das stimmt wohl.) Er macht auf ein Stück von Georg Schramm aufmerksam, das wir Ihnen mit gutem Gewissen empfehlen können. Es dauert nur 7 Minuten und 20 Sekunden, ist schon etwas älter; aber es ist zeitlos, was Georg Schramm uns sagen will.

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen